

Installationshandbuch – Deutsch

# **BELLA Serie – Serielles Etagentableau Installation- und Benutzerhandbuch**



<b>Dokumenten Titel</b>	: Anhang 3 – Installation des BELLA Etagentableaus mit 7-Segment und Dot-Matrix-Displays
<b>Dokumenten Code</b>	: AEM-AP03-INSEN-DE-BELLA-LOP-LED
<b>Revision des Dokuments</b>	: V 1.0
<b>BELLA Software Version</b>	: V 1.4



## **AYBEY ELEKTRONIK GmbH**

Dietrich-Benking-Str. 39 D-44805 Bochum

T: +49 (0) 234 957 890 00 F: +49 (0) 234 957 890 09

E-Mail: [support@aybey-elektronik.de](mailto:support@aybey-elektronik.de)

[www.aybey-elektronik.de](http://www.aybey-elektronik.de)

Letzte Änderung von: SK  
Datum der Änderung: 5.3.2021

# 1 INSTALLATION

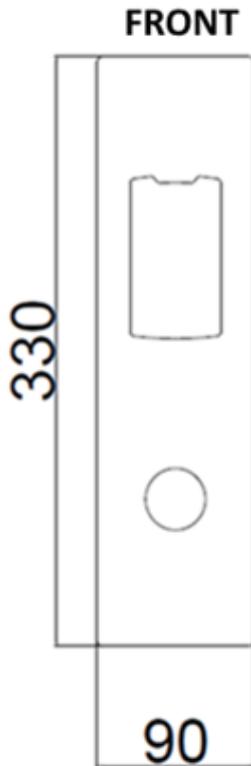


Abbildung 1 Position Montagelöcher



Abbildung 2 Außenmaße Etagentableau



Abbildung 3 Montagelöcher Etagentableau

## Lieferumfang des BELLA Etagentableaus:

- Das BELLA Etagentableau (Für serielle CAN Kommunikation)
- Dübel und Schrauben
- Benutzer- und Installationshandbuch
- Abschlusswiderstände für Systeme ohne Schachtgrubensteuerung mit CAN-Schnittstelle.

### 1.1 MECHANISCHE INSTALLATION

1. Das Frontgehäuse des Tableaus ist aus der Befestigung der Montagebox zu ziehen.
2. Es ist ein Loch mit den Maßen der Abbildung 1 bis 3 der in die Wand zu stemmen, um das Tableau in der Wand einzupassen.
3. Die Montagebox ist an der Wand anzuhalten und mit Schrauben und Dübeln an der Wand zu befestigen. Die Position für die Schrauben und Dübeln ist in Abbildung 2 mit einem „a“ gekennzeichnet.
4. Die CAN-Bus Leitung von der Aufzugsteuerung oder dem Etagentableau der höheren Haltestelle ist durch die mit „X“ zu führen. Der Stecker ist in den rechteckigen Steckplatz auf der Rückseite der Platine des Tableaus einzustecken.
5. Für das Tableau in der nächsten unteren Haltestelle ist die CAN-Bus Leitung in den unteren CAN-Steckplatz des Tableaus zu stecken und durch die Aussparung „X“
6. Die CAN-Bus Leitung, die zu dem Etagentableau der niederen Haltestelle führt, ist in den freien Steckplatz einzustecken.
7. Sollte sich das Etagentableau in der untersten Haltestelle befinden, ist in den unteren Steckplatz ein Abschlusswiderstand einzustecken.

8. Anschließend sind für alle Tableaus die ID und die Displayeinstellungen zu überprüfen und ggf. einzustellen.
9. Nach Abschluss dieses Schritts sind die Montagestifte in die mit „y“ markierten Punkte in Abbildung 2 der Montagebox einzustecken. Anschließend ist das Frontpanel auf die Montagebox zu stecken.

## 1.2 ELEKTRISCHE INSTALLATION

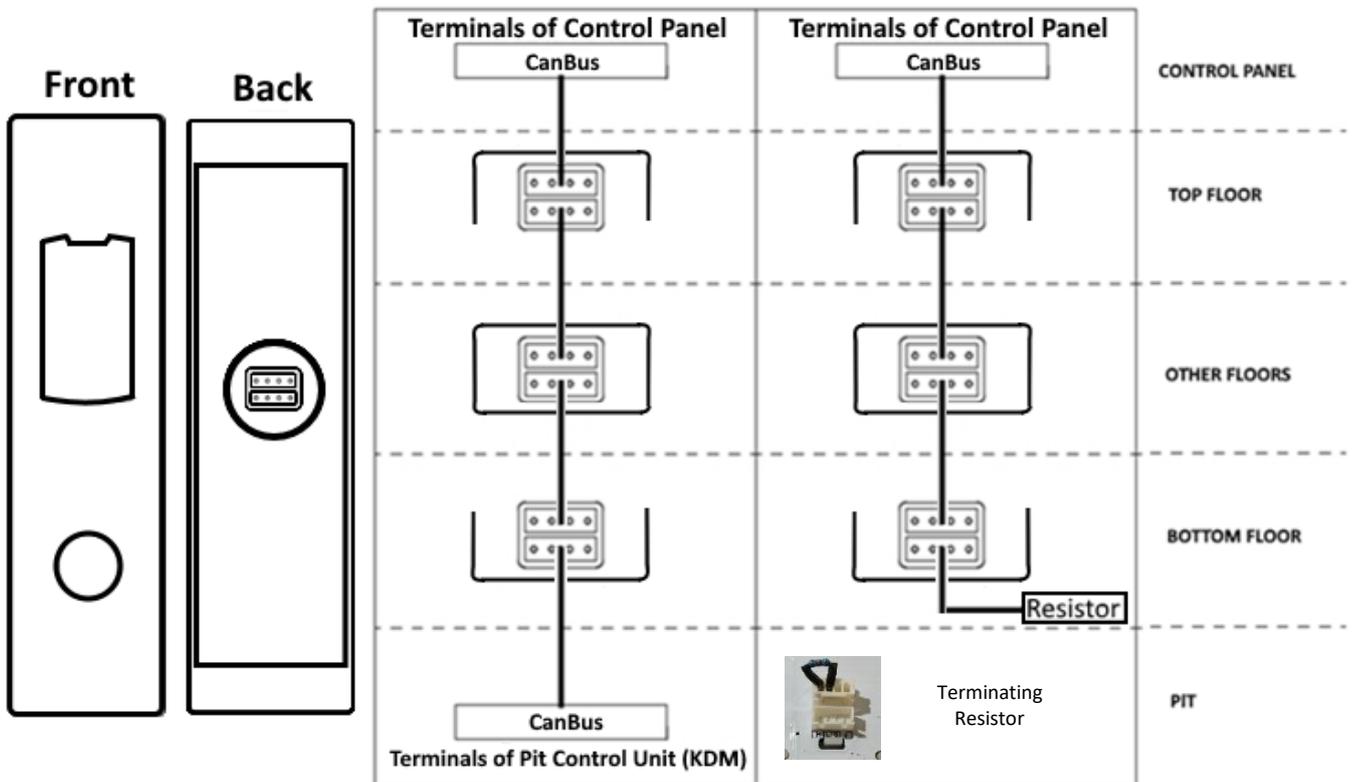


Abbildung 4 Vorder- und Rückseite

Abbildung 5 Anschlussplan mit KDM

Abbildung 6 Anschlussplan ohne KDM

1. Die Anschlussleitungen für den CAN-Bus sind mit der CAN-Schnittstelle im Schaltschrank der Aufzugsteuerung und den CAN-Schnittstellen der eingesetzten Etagentableaus zu verbinden (100-1000-CL1-CH1).
2. Verfügt das System, wie in Abbildung 5 dargestellt, über eine **Schachtgrubensteuerung mit CAN-Schnittstelle**, sind alle Etagentableaus über die Steckanschlüsse auf der Rückseite miteinander und mit den Anschlüssen im Schaltschrank und der Schachtgrubensteuerung zu verbinden.
3. Ohne Schachtgrubensteuerung mit CAN Schnittstelle ist in der unteren Etage ein Abschlusswiderstand in den unteren Steckanschluss des Etagentableaus zu stecken, um den Bus korrekt zu terminieren. Die korrekte Vorgehensweise ist in der Abbildung 6 dargestellt.

## 2 KONFIGURATION DES ETAGENTABLEAUS

Für die Konfiguration des Tableaus stehen die drei Tasten UP, DOWN und ENT zur Verfügung. Der Wert eines Parameters wird durch Drücken der UP-Taste (Aufwärts) erhöht und durch Drücken der DOWN-Taste (Abwärts) verringert. Nach erfolgter Einstellung des gewünschten Werts, wird dieser durch kurzes Drücken der ENT-Taste gespeichert.

Um das Konfigurationsmenü aufzurufen, ist die ENT-Taste für mindestens 3 Sekunden gedrückt zu halten.

Die Haltestelle, in der sich das Tableau befindet (dient außerdem als interne ID), und die Zeichen „**id**“ werden blinkend dargestellt. In diesem Fall stellt „**id**“ den Parameternamen dar und die Nummer ist der zugehörige Wert des Parameters. Der aktuelle Wert der Haltestelle (**id**) kann durch die UP-Taste erhöht und durch die DOWN-Taste verringert werden. Es wird nur der Wert der Haltestelle angezeigt, wenn die UP- oder DOWN-Taste gedrückt wird. Ohne weitere Eingaben, werden die Zeichen „**id**“ und der Etagenwert abwechselnd blinkend dargestellt.

Nach erfolgter Konfiguration der gewünschten Werte, ist die ENT-Taste für mindestens 3 Sekunden gedrückt zu halten, um die Änderungen zu speichern und das Konfigurationsmenü zu verlassen.

Der Vorgang ist in der folgenden Tabelle zusammengefasst:

Displayanzeige	Betätigter Taster	Beschreibung
5		Etagennummer
5	ENT (min. 3s)	Etagennummer
<b>Id und 2 (blinkend)</b>	UP	ID des Tableaus
3	UP	ID des Tableaus
<b>Id und 4 (blinkend)</b>		ID des Tableaus
<b>Id und 4 (blinkend)</b>	ENT	ID des Tableaus
<b>bl und 2 (blinkend)</b>	ENT	Buzzer Lautstärke
<b>FL und 0 (blinkend)</b>	ENT	Vorhandensein eines Bündigkeitsanzeigers
<b>Si und 1 (blinkend)</b>	DOWN	Simulationsbetrieb ein
0	ENT (min. 3s)	Simulationsbetrieb aus
5		

Parameter Code	Tableau -typ	Wertebereich	Beschreibung
<b>id</b>	CLS, CLD	0...63	Haltestelle in der sich dieses Tableau befindet. Dient als ID für den CAN-Bus.
<b>bl</b>	CLS, CLD	0...9	<b>Buzzer Lautstärke</b> Erhöhen des Werts verringert die Lautstärke und ein Verringern erhöht die Lautstärke. Der Wert 0 deaktiviert den Buzzer.
<b>FL</b>	CLS	0 und 1	0: Bündigkeitsanzeiger wird nicht verwendet. 1: Bündigkeitsanzeiger wird verwendet.
<b>Si</b>	CLS, CLD	0 und 1	0: Normaler Aufzugbetrieb 1: Simulationsbetrieb. Tableau stoppt die CAN-Kommunikation und die angezeigten Haltestellen wechseln von 0 bis zum im Parameter SF eingestellten maximalen Simulationswert.
<b>SF</b>	CLS, CLD	0...63	Maximal angezeigter Haltestellenwert im Simulationsbetrieb.
<b>SL</b>	CLD	0 und 1	<b>Scrollen der Displayinformationen</b> 0: Die Haltestellenanzeige wird nicht gescrollt dargestellt, wenn sich die Haltestelle ändert. 1: Die Haltestellenanzeige wird gescrollt dargestellt, wenn sich die Haltestelle ändert.

Parameter Code	Tableau -typ	Werte-bereich	Beschreibung
<b>Ar</b>	CLD	1...5	<b>Richtungspfeilvariante</b> Es stehen 5 unterschiedliche Darstellungsformen des Richtungspfeils zur Verfügung. In diesem Parameter kann die gewünschte Form über die Werte 1 bis 5 ausgewählt werden.
<b>GM</b>	CLD	0 und 1	<b>Displayposition des Richtungspfeils</b> 0: Der Richtungspfeil wird über der Haltestelle angezeigt. 1: Der Richtungspfeil wird unter der Haltestelle angezeigt.

### 3 WARNHINWEISE

- Während der Lagerung, Installation und regulärem Einsatz ist dieses Produkt vor übermäßigem Staub, sowie vor zu hoher Luftfeuchtigkeit, Temperatur und Erschütterungen zu schützen.
- Das Tableau kommuniziert über eine serielle Verbindung. Für die korrekte Funktion des Tableaus, muss die Aufzugsteuerung dasselbe Protokoll beherrschen.
- Für die Reinigung des Tableaus sind ausschließlich für Edelstahl geeignete Reiniger einzusetzen. Andere chemische Reiniger könnten die Oberfläche des Stahls angreifen.
  - In keinem Fall dürfen säurehaltige Reiniger eingesetzt werden.
- Das Tableau ist vor Spritzwasser oder anderen Flüssigkeiten zu schützen.
- Vor dem Öffnen des Tableaus ist die Anlage stets spannungsfrei zu schalten.
- Bei einem elektrischen Fehler ist das Etagentableau so schnell wie möglich abzuschalten und der technische Support zu kontaktieren.

